

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Tino Schopf (SPD)

vom 23. August 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 06. September 2023)

zum Thema:

**Fahrradparken an den S-Bahnhöfen Greifswalder Straße, Landsberger Allee
und Storkower Straße**

und **Antwort** vom 19. September 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 21. Sep. 2023)

Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Herrn Abgeordneten Tino Schopf (SPD)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/16636
vom 23. August 2023
über Fahrradparken an den S-Bahnhöfen Greifswalder Straße, Landsberger Allee und
Storkower Straße

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft (zum Teil) Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl um eine sachgerechte Antwort bemüht und hat daher die GB infraVelo GmbH um Stellungnahme gebeten. Sie wird in der Antwort an den entsprechend gekennzeichneten Stellen wiedergegeben.

Frage 1:

Welchen aktuellen Sach- und Planungsstand gibt es hinsichtlich der Errichtung neuer bzw. weiterer Fahrradabstellflächen an diesen S-Bahnhöfen?

Antwort zu 1:

Nach Auskunft der GB infraVelo GmbH wird derzeit für den S-Bahnhof Landsberger Allee eine Machbarkeitsuntersuchung für ein Fahrradparkhaus durchgeführt. In dem Fahrradparkhaus sollen ca. 550 freie und gesicherte Stellplätze enthalten sein.

Im Umfeld der Bahnhöfe Greifswalder Straße und Storkower Straße wurden Potenzialflächen ermittelt, auf denen sowohl freie als auch gesicherte Stellplätze errichtet werden könnten. Zur Freigabe der Flächen stimmt sich die GB infraVelo GmbH derzeit mit dem Bezirk ab.

Mit der Planung könnte – unter dem Vorbehalt, dass die haushaltsmäßigen und -rechtlichen Voraussetzungen vorliegen - nach erfolgter Flächenfreigabe begonnen werden.

Frage 2:

Auf welches Fahrradabstellflächen-Modell konnte sich an genannten Standorten geeinigt werden?

Antwort zu 2:

Eine Aussage, welcher Bautyp an den genannten Standorten geeignet wäre, ist unter anderem von den räumlichen Rahmenbedingungen abhängig und kann derzeit noch nicht getroffen werden.

Frage 3:

Inwieweit wird bei den Planungen der voraussichtliche Umbaubeginn der Straßenbahnhaltstelle Greifswalder Straße im Jahr 2025 berücksichtigt?

Antwort zu 3:

Bei den Planungen der Radabstellanlagen wird der geplante Umbau der Straßenbahnhaltstelle Greifswalder Straße am Bahnhof Greifswalder Straße berücksichtigt und mögliche Schnittstellen werden koordiniert.

Frage 4:

Welche Abstimmungen mit dem Bezirk Pankow sind diesbezüglich zum aktuellen Zeitpunkt noch nötig bzw. offen? (Aufstellung erbeten.)

Antwort zu 4:

Die GB infraVelo GmbH teilt hierzu mit:

„Zu einer möglichen Planung von Fahrradabstellplätzen am S-Bahnhof Greifswalder Straße müssen noch Abstimmungen mit dem Bezirk bezüglich der Freigabe der Flächen erfolgen.“

Frage 5:

Ist der Beantwortung meiner Fragen aus Sicht des Senats noch etwas hinzuzufügen?

Antwort zu 5:

Nein.

Berlin, den 19.09.2023

In Vertretung

Dr. Claudia Elif Stutz

Senatsverwaltung für

Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt